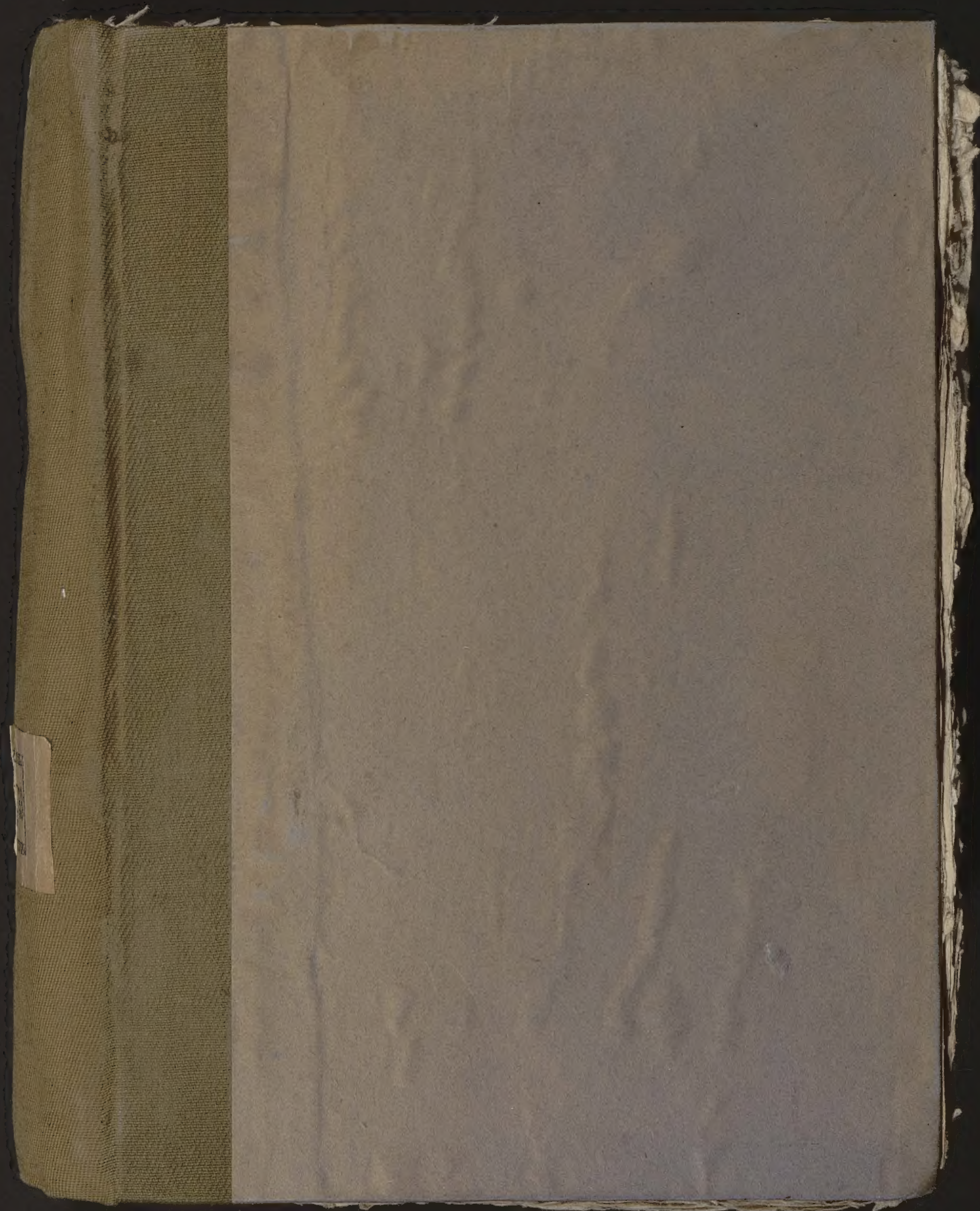
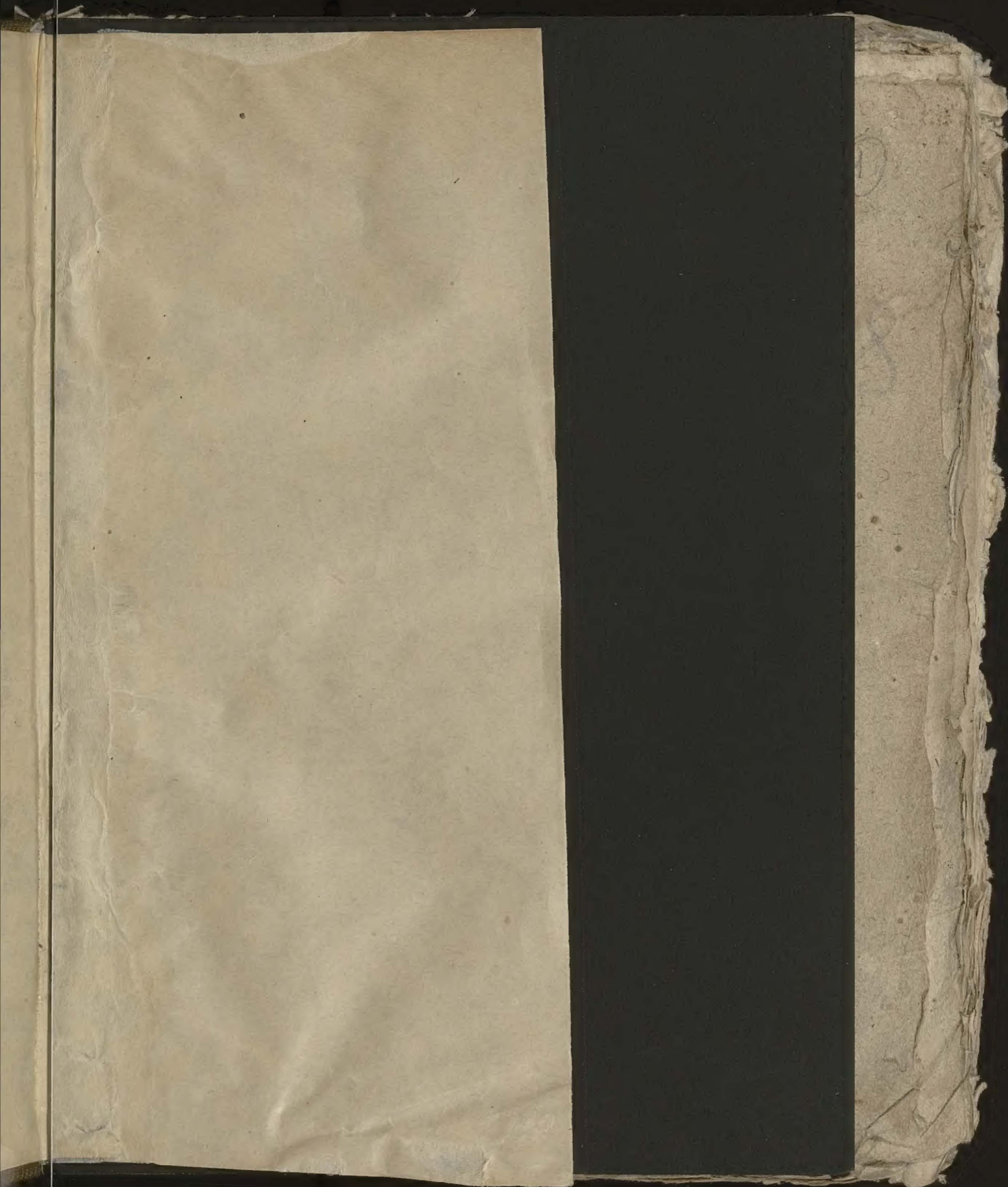




# Hochzeit Tornier/

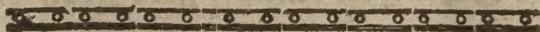
Welchen
Dem Ehrnvesten/Achtbarhn vnd Wolgelarten

# H. CHRISTIANO TORNOVIO &c.

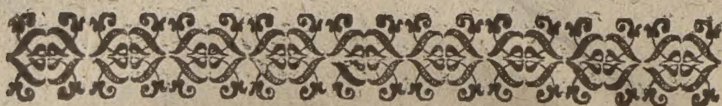
Vnd
Der Ehrn vnd Vieltugendsamen Jungfrawen

# Reginæ Burgkgräfinnen etc.

Itzigen Brautleuten zun Ehren/
Den anwesenden ansehnlichen Hochzeitgästen
aber zur Ergetzligkeit vorfasset von Straß-
burgk vbermachet
Marcus Burgsturmerus, Poëta
GermanicA.



Straßburgk/
Druckts Turnus Sturmius.



# G. T.

Huc lectum admissi risum teneatis Amici.

ES liegt ein Burgk in einem Thael/
Mit zwo Seulen befästet woll/
Von einem Berge/ der sehr hoch/
Fast gäntzlich vberschattet auch/
Vnd sehr vorwirret innerlich
Mit gängn/ einm Labyrinth geleich:
Ist vmbher mit Stacketn besetzt/
Damit ein Feind sie vnverletzt
Lassen müg/ wann Er heimlich wolt
Einbrechn/ das sie sich geben solt.
Zu dem ein Brunn auß einer Röhr
Ein heisses Wasser sprützt herfür:
Vnter dem Brunn ein gantz Cartaun
Mit Schwefelsdampff gibt groß Ge-
chun.
Dieß' Burgk besitzt ein Königinn/
Von Ankunfft eine Burgkgräfinn.
Dannoch für dieß' Burgk lagert sich
Ein Tornierer gantz sicherlich/
Gedencke

Gedenckt dieselb mit seinem Speer
Zu öffnen / vnd der werden Herr.
Die Königinn schawt zu mit Lust/
Reitzt jhn mit Augen winck'n getrost
Zum Sturm / vnd achtet kein Gewehr /
Wie scharff/starck/ steiff es jmmer wehr.
Wo Er gewinnen wird ( wie ich
Getrawen thue gantz sicherlich)
Ein' groß Zerstörung wird man sehn
Wann kompt der neunde Mondenschein.
Vnser Herr Daniel Krumbein soll
Als dann' des Raubes warten woll/
Jhn mit sich vntr die Blümelein
In seinen Garten nehmn hinein.
In welchm außleibsche Röselein
Vnd Vielken in voller Blüet stehn.
Solch Ambt wird Jhm wol stehen an
Als der Bockhüter Altermann.
Ich muß auffhalten jetzt gewiß/
Er möcht sonst werdn inutilis,
Vnd lauffen außm Gelag mit all
Zu hörn im Gartn die Nachtigal.

Wolan

Wolan/ nun sols geschlossen seyn.
Dem Tichtr gehört ein kanne Wein/
Vnd ein pfar gute Bratn dabey/
So flißn die teutschen Verse frey.

ENDE.







